

# Kündigung und Länderwechsel

**Beitrag von „gung\_ho“ vom 4. Februar 2011 18:13**

Hallo zusammen,

bin noch ganz neu hier und weiß nicht, ob diese Frage schon mal kam oder ob die Kategorie hier überhaupt richtig ist. Also bitte ich um Nachsicht im Voraus 😊

Ich bin Lehrer in HH (Sek II) für Mathe und Physik. Ich möchte aus familiären Gründen nach NDS wechseln.

Ländertausch kann man knicken bei den Fächern, muss ich wohl keinem erzählen.

Freigabe ist auch nicht drin, weil sich Direx und Schulamt trotz KMK 2001 weigern, mich wegzulassen.

Somit würde nur eine Kündigung bleiben.

wie sieht das praktisch aus? Verliere ich meine Pensionsansprüche in HH? Müsste ich in NDS neu anfangen mit Probezeit?

Danke euch im Voraus für eure Antworten!

Viele Grüße,  
Stefan

---

**Beitrag von „Tesla“ vom 4. Februar 2011 22:31**

Der alte Dienstherr muss dich meines Wissens bei der Rentenversicherung nachversichern. In NDS fängst du komplett dann neu an. Aber ich würde die Freigabe immer wieder beantragen, es gab mal Urteile zu dem Thema, die Freigabe darf nur begrenzt verweigert werden.

Tesla

---

**Beitrag von „gung\_ho“ vom 5. Februar 2011 09:11**

Hi Tesla,

hab vielen Dank für die Antwort!

Viele Grüße,  
Stefan